

## Gemütlicher Abend im Augustiner Bräu in Salzburg

Zu einer Feier gehört natürlich ein Festmahl, und das konnten wir im Augustiner Bräustüberl Mülln einnehmen. Für uns, der Versammlung des Bundesvorstands, ist diese große Gaststätte bestens bekannt durch die alljährlichen Besuche nach den Versammlungen am Mönchsberg. Nun konnte auch die gesamte Festgemeinde der Österreichischen Mesner Gemeinschaft diese urige und stark frequentierte Gaststätte in Salzburg kennenlernen und ein gutes Bier vom Fass und eine selbst geholte Jause genießen. Das erste Mal in meinem Leben konnte ich ein Bierfass anzapfen mit mehr oder weniger Erfolg, doch es war eine Gaude und das Bier schmeckte, wie auch die Bilder dieses Beitrages uns zeigen. Ein Dank dem edlen Spender der Mesner Gemeinschaft Erzdiözese Salzburg, allen voran dem Diözesanleiter Herbert Giglmayr: Danke für eure Gastfreundschaft und auch für das gute Organisieren dieses Abends, wo die Musik aufspielte und viele Begegnungen stattgefunden haben. In dieser gemütlichen Atmosphäre kann man Freundschaften untereinander pflegen und auch neue Leute kennenlernen, vor allem in dieser Gemeinschaft der Mesner und der Mesnerinnen, wo wir sozusagen an einem Strang ziehen. Wenn Mesner zusammenkommen, gibt es immer einen Gesprächsstoff. Sicher ist auch interessant, andere kennenzulernen und zu schauen welche Gepflogenheiten es in anderen Pfarren gibt. „Wo bist du her?“, „Wie geht es dir?“, „Wie lange machst du den Dienst?“ „Wie viele machen bei euch den Dienst?“, all diese Fragen verbinden uns in der Österreichischen Mesner Gemeinschaft, wie wir an diesem Abend wunderbar erleben konnten.